

## Aquawood Primo A2

5452

Weißer Holzschutzimprägnierung für Holzfenster und Haustüren für Industrie und Gewerbe  
Systemabgestimmt im 3-Schicht-Aufbau

### BESONDERE EIGENSCHAFTEN UND PRÜFNORMEN

#### Besondere Eigenschaften

- **Umwelt**  
Klimaneutral produziert in Tirol<sup>1</sup>  
Schwermetallfrei<sup>2</sup>  
Enthält weniger als 70 g/l an flüchtigen organischen Stoffen (VOC)<sup>3</sup>  
Besteht zu > 77 % aus natürlichen Rohstoffen
- **Produktleistung**  
Sehr gutes Ablaufverhalten auf Hart- und Weichholz  
Enthält wirksame Lichtschutzmittel  
Besonders gute Überdeckung von Weichholzkanteln

#### Umweltzeichen und Prüfnormen



- **Zulassung als Holzschutzmittel (PT8)**  
gemäß Biozidprodukteverordnung der EU.
- **Französische Verordnung DEVL1104875A**  
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+
- **Anerkennungszertifikat (05/93)**  
ARGE Holzschutzmittel, Fachverband der chemischen Industrie Österreich.
- **Zulassungsnummer:**  
Austria: AT-0011986-BPF | Bulgaria: 3020-1 |  
Croatia: KLASA: UP/I-543-04/21-12/03 | Cyprus: KY-0218 |  
Czech Republic: CZ-0025667-0000 | France: FR-2016-0040 |  
Germany: DE-2013-BPF-08-00001 | Greece: TP8-0042-OP |  
Hungary: HU-2013-MA-08-00064-BF | Italy: IT/2015/00303-02/mrspf |  
Luxembourg: 216/22/L-M00-000 | Norway: NO-2021-0200 |  
Poland: PL/2014/0136/MR/BPF |  
Romania: RO/2022/0352/MRS/ AT-0011986-BPF |  
Slovakia: SK13-MRS-009-00-000 | Slovenia: SI-0029260-0000 |  
Spain: ES/MRF(NA)-2022-08-00794 | Sweden: 5633 |  
Switzerland: CH-2013-0023 | Lithuania: PAP4468

<sup>1</sup> Unvermeidbare Restemissionen werden durch anerkannte Klimaschutz-Zertifikate kompensiert.

<sup>2</sup> Enthält laut Informationen unserer Vorproduktehersteller weniger als 0,01% toxischer Schwermetalle.

<sup>3</sup> Nach Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie)

- **ÖNORM B 3803 bzw. DIN 68800-3**  
Die verwendeten Wirkstoffe bieten den geforderten Schutz vor Bläue (Prüfung nach EN 152-1), holzerstörenden Pilzen (Prüfung nach EN 113). Durch externes Prüfzertifikat bestätigt.  
**Wirksamkeit: B, P, W**

## KENNZEICHNUNG / HINWEISE FÜR GEBÄUDEZERTIFIZIERUNGEN

**GISCODE** HSW10

**MINERGIE ECO** Kategorie F  
Umweltetikette UE V  
Schweizer Stiftung Farbe  
Version 2023

**QNG**  
Qualitätssiegel Nachhaltiges  
Gebäude  
*Anforderungskatalog*  
*Anhangdokument 313, Vers. 1.3*

**Position 1.1** "Übergreifende Anforderungen für die Güte des Gebäudes":  
Das Produkt enthält keine SVHC-Stoffe über 0,1% (siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 15.1).

**Position 8.3** "Chemische Holzschutzmittel nach DIN 68800-3":  
Das Produkt enthält keine reproduktionstoxischen Bor-Verbindungen über 0,1%.  
Die eingesetzten Biozide sind nach der Verordnung 528/2012/EG zugelassen. Die Zulassungsnummer sowie die einzelnen Substanzen werden im technischen Merkblatt deklariert.

**DGNB**  
Deutsche Gesellschaft für  
nachhaltiges Bauen e.V.  
Version 2023

**Eignung für die Qualitätsstufen**  
Eignung des Produktes/ Systems für die einzelnen Qualitätsstufen entsprechend der Kriterienmatrix des DGNB-Kriteriums ENV1.2 „Risiken für die lokale Umwelt“

Zeile Nummer 30a: Maßhaltige Holzbauteile: Außentüren und Außenfenster.

Betrachtete Aspekte: Holzschutzmittel (Produktart 8 nach 528/2012/EG)

Qualitätsstufe 1	Qualitätsstufe 2	Qualitätsstufe 3	Qualitätsstufe 4
Ja	Ja	Ja	Nein

**BNB**  
Bewertungssystem Nachhaltiges  
Bauen  
*Kriterienkatalog 1.1.6, Anl. 1*  
*Stand 28.09.17*

**Position 0** "Übergreifende Anforderungen":  
Das Produkt enthält keine SVHC-Stoffe über 0,1% (siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 15.1).

**Position 26** "Biozide":  
Die eingesetzten Biozide sind nach der Verordnung 528/2012/EG zugelassen. Die Zulassungsnummer sowie die einzelnen Substanzen werden im technischen Merkblatt deklariert.

**Position 46a** "Gefährliche Einzelstoffe":  
Es sind keine reproduktionstoxischen Borverbindungen über 0,1% enthalten.

Das Produkt erreicht somit je nach Gebrauchsklasse (GK) des Holzfensters bzw. des nichttragenden Holzbauteils folgende Qualitätsniveaus:

- GK ≤ 2: **Qualitätsniveau 3**
- GK ≥ 3: **Qualitätsniveau 5**

**EU-Taxonomie (DNSH)**

Die Vorgaben zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung bzw. Emissionen werden eingehalten:

Delegierte Verordnung  
(EU) 2021/2139

- Delegierte Verordnung (EU) 2021/2139, Anlage C
- Formaldehyd < 0,06 mg/m<sup>3</sup>
- Krebserrregende flüchtige organische Verbindungen der Kategorien 1A, 1B < 0,001 mg/m<sup>3</sup>

## ADLER UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG

### ADLER Unternehmensführung

Als führender österreichischer Lackhersteller übernehmen wir Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft und setzen uns daher intensiv mit umweltfreundlichen und nachhaltigen Beschichtungslösungen auseinander.

Eine Auswahl besonders nachhaltiger Produkte für alle Anwendungsbereiche haben wir in unserem green-Sortiment zusammengeführt. Dazu haben wir unsere Produkte nach objektiven Kriterien zertifiziert, die teils strenger sind als jedes bekannte Umweltzeichen.

<https://www.adler-lacke.com/at/unternehmen>

### UN Global Compact

Als Pionier in der umweltfreundlichen Lackherstellung ist Nachhaltigkeit ein Kernbestandteil der Strategie von ADLER. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, unsere Geschäfte auf verantwortungsvolle Art und Weise zu führen, die Umwelt und die Ressourcen der Erde zu schonen und langfristigen Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen. Die Grundlage unserer Nachhaltigkeits-Strategie bilden die Sustainable Development Goals des UN Global Compact.

<https://www.adler-lacke.com/at/news/aktuelles/friedlich-gerecht-oekologisch-br-adler-ist-mitglied-des-un-global-compact~n158501>

### Lieferanten-Kodex

Wir pflegen langfristige und vertrauensvolle Beziehungen zu unseren Lieferanten und Partnern und setzen an sie dieselben Standards wie an uns selbst.

<https://www.adler-lacke.com/at/hilfreiche-links/einkaufsbedingungen>

### Qualitäts-/ Umweltmanagement



- ADLER erfüllt die strengen Anforderungen des EMAS – Umweltmanagementsystems  
<https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/umweltmanagement/emas>



- "Verantwortliches Handeln im Chemiebetrieb"  
<https://www.fcio.at/nachhaltigkeit/responsible-care/>



- ISO 9001 Qualitätsmanagementsystem  
ISO 14001 Umweltmanagementsystem  
ISO 50001 Energiemanagementsystem  
ISO 45001 Managementsystem für Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz  
<https://www.tuv.at/news/newsuebersicht>



- 100 % klimaneutrales Unternehmen <sup>1</sup>  
<https://www.fokus-zukunft.com/>  
<https://www.adler-lacke.com/klimaneutral>

## DOKUMENTATION, SICHERHEITSTECHNISCHE ANGABEN & ENTSORGUNG

### Dokumentation

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Im folgenden angeführte Dokumente stehen auf [www.adler-lacke.com](http://www.adler-lacke.com) bzw. auf Anfrage zum Download bereit:

- Technisches Merkblatt
- Sicherheitsdatenblatt
- Nachhaltigkeitsdatenblatt

### Sicherheitstechnische Angaben

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

### Entsorgung

Die **Abfallerzeugung** sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Die **Entsorgung dieses Produktes** sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetzte den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse sind einem anerkannten Abfallbeseitigungsunternehmen (Entsorger/Verwerter) zu übergeben.

**Leere spachtelreine Gebinde** sollten sortenrein zur Entsorgung/Verwertung gebracht werden. Die Gebinde und Verpackungen dieses Produkts sind lizenziert, daher können diese kostenlos über Systempartner entsorgt werden. Gebinde mit Restinhalten sind in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

**Mit ausschließlich diesem Produkt behandelte Holzwerkstoffe** entsprechen der Altholzkategorie A IV (DE) „mit Holzschutzmitteln behandeltes Altholz, wie Bahnschwellen, Leitungsmasten, Hopfenstangen, Rebpfähle, sowie sonstiges Altholz, das aufgrund seiner Schadstoffbelastung nicht den Altholzkategorien A I, A II oder A III zugeordnet werden kann, ausgenommen PCB-Altholz“.

Diese können unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Anforderungen der Altholzverordnung (DE) bzw. Recyclingholzverordnung (AT) einer Verwertung zugeführt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer ARL 050 – Arbeitsrichtlinie für sachgemäße Entsorgung von lackierten Holzbauteilen.

<sup>1</sup> Unvermeidbare Restemissionen werden durch anerkannte Klimaschutz-Zertifikate kompensiert.